



All' Arrabbiata – eine kochende Leidenschaft

Eine turbulente Komödie um Liebe, Leidenschaft und scharfes Essen von **Renée & Rolf Karthee**, in Szene gesetzt von **Hannu Salonen**. Mit **Stefanie Schmid, Thomas Lehmann, Soraya Gomaa, Aleksandar Jovanovic, Michael Schiller** u.v.a. Eine Produktion für **RTL**, Produzent **Dieter Ulrich Aselmann**. Im Auftrag von **RTL**, Redaktion **Peter Studhalter**.

Der junge finnische Regisseur **Hannu Salonen** wurde mit seinem Debutfilm „Downhill City“ für den Hypo-Regieförderpreis des Münchner Filmfestes nominiert und für den besten europäischen Debutfilm des Festivals Angers 2000 ausgezeichnet. **All' Arrabbiata** ist seine erste Regiearbeit in Deutschland, und es ist zugleich die erste Produktion der Hamburger Filmproduktion **a.pictures**, die Produzent Dieter Ulrich Aselmann als Tochterunternehmen der Münchner **d.i.e.film.gmbh** gründete.

Diese Sauce hat es in sich: feuerrote Tomaten, Chili, Knoblauch – scharf und aufregend, heiß serviert und exotisch klingend: All' Arrabbiata – eine Spaghettisauce, so temperamentvoll wie Koch Marco (**Thomas Lehmann**). Er kommt gerade aus dem Knast, saß dort ein paar Jahre an Stelle seines Bruders Frankie (**Aleksandar Jovanovic**) ab, auf den die Konzession für die gemeinsame Trattoria läuft. Und an der Trattoria – am Kochen - hängt Marcos ganzes Herz. Frankie hat das charmante Lokal inzwischen völlig runter gewirtschaftet. Der Vermieter, Immobilienhai Nicolaisen (**Peer Jäger**), lauert bereits auf seine Beute. Marcos erster Gang aus dem Knast führt in ein Nobelrestaurant. Hier treffen sich seine Blicke mit denen Annas (**Stefanie Schmid**) – ausgerechnet der Tochter von Nicolaisen. Auch sie ist eine leidenschaftliche Genießerin mit mächtig Appetit auf Süßes, Hunger nach Leben, sehr hohen Ansprüchen und gesperrter Kreditkarte. Marco zahlt ihre Zeche mit seinem letzten Geld und verschwindet gentlemanlike ohne ein Wort.

Ernüchterung in der Trattoria: keine Gäste, bis auf einige herumlungende Pokerspieler, die Marcos Bruder ausnehmen. Die Exgeliebte (**Soraya Gomaa**) hat mit dem Bruder angebandelt, und der muss Marco nun auch noch den Offenbarungseid beichten. Alles verloren. Aber Marco gibt nicht auf. Mit den letzten Kröten geht es in die Großmarkthalle, und mit Marcos Kochkunst kommt wieder Pfeffer in die Küche. Und auch Anna kommt. Marco kocht himmlisch für sie auf. Klar verlieben sich die beiden Genießer ineinander. Von da an wechseln zarte Verführungen mit feuriger Leidenschaft, heftigem Streit und dem Versöhnungsespresso zum Dessert. Als Anna erfährt, dass Marcos Ex nach einer durchzechten Nacht schwanger ist, fliegt der Deckel vom Topf. Ihre Eifersucht kocht über. Anna ist fest entschlossen, Marco und der Rivalin die Suppe mächtig zu versalzen ...